



# GEMEINDE BERGFELD

## Protokoll

Über die 20. öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 04.03.2025 in Bergfeld, Gaststätte zur Post

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 19:50 Uhr  
Anwesenheit: siehe beigefügte Anwesenheitsliste

### Tagesordnung:

TOP	Gegenstand	Vorlage- Nr.	Hinweis *
<b>Öffentlicher Teil</b>			
1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit		
2	Feststellung der Tagesordnung		
3	Genehmigung der Niederschrift der 19. öffentlichen Ratssitzung vom 10.12.2024		2
4	Bericht des Bürgermeisters		6
5	Zensus 2022 / Klageerhebung	I /02/GB	2
6	Überplanmäßige Ausgabe / Beschaffung eines Kommunaltraktors	I /01/GB	2
7	Anteilige Kostenübernahme FSJ'ler Grundschule Parsau	I /03/GB	2
8	Renovierung Hauswand Hauptstraße 13 / 15	I /04/GB	2
9	1. Änderungssatzung über die Hundesteuer	I /05/GB	2
10	Neufassung Geschäftsordnung	I /06/GB	2
11	1. Änderungssatzung über die Aufwandsentschädigung	I /07/GB	2
12	Straßenreinigungssatzung der Samtgemeinde Brome insbesondere Parkplätze und Kanalschächte	I /08/GB	2
13	Schenkung alten Kommunaltraktor an Sportverein	I /09/GB	2
14	Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm		6
15	Einwohnerfragestunde		
16	Mitteilungen, Anregungen, Anfragen		

### Öffentlicher Teil

#### zu 1      Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt. Die Anwesenheit der Mitglieder wurde überprüft und die Beschlussfähigkeit festgestellt.

#### zu 2      Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltung: 0

### zu 3      Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 04.03.2025

Die Niederschrift wurde zur Abstimmung gebracht und mit 1 Enthaltung und 8 Ja-Stimmen genehmigt.

Ja-Stimmen:      8                      Nein-Stimmen:      0                      Stimmenthaltung: 1

### zu 4      Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet über folgende Punkte:

- Eine Buslinie von Bergfeld nach Wolfsburg soll erst nach den Sommerferien umgesetzt werden, voraussichtlich im August.
- Die Planung für das Sommerfest hat begonnen. Die Veranstaltung ist für den **21.06. – 22.06.2025** terminiert.
- Die Feldmarktinteressensschaft hat gemeinsam mit der Gemeinde die Unterhaltung der Gräben durchgeführt. Die dabei entstandenen Kosten betragen **11.000 € für die Feldmarktinteressensschaft** und **2.000 € für die Gemeinde Bergfeld**.
- **Dunkelampel:** An der betroffenen Stelle wurde eine Verkehrszählung durchgeführt. Die Messdaten werden aktuell ausgewertet, anschließend wird der Landkreis Gifhorn eine abschließende Entscheidung zur Umsetzung treffen.
- Es gab ein Gespräch mit dem Samtgemeindebürgermeister bezüglich der **Erweiterung der Kindertagesstätte um eine weitere Gruppe**. Das Thema wird in die Ratsläufe des Samtgemeinderates eingebracht.
- Der **Haushalt 2025 der Gemeinde Bergfeld ist rechtskräftig**.
- Am **14.02.** findet ein Termin mit der **SAB Windenergie** statt. Die Fläche südlich ist vertraglich gesichert. Es besteht nun Einsichtnahme beim **Regionalverband Braunschweig**, und Stellungnahmen sind möglich. Das Thema schreitet voran, eine Informationsveranstaltung ist geplant.
- **Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm:** Es wird Presse-Termine geben. Zudem muss ein Dorfentwicklungsplan erstellt werden, in dem einzelne Maßnahmen festgelegt werden. Die Bürger sollen sich aktiv beteiligen und Vorschläge einbringen, welche Maßnahmen gefördert werden sollen. Weiterführende Informationen hierzu unter **TOP 14**.

### zu 5      Zensus 2022 / Klageerhebung

Die Beschlussvorlage (I/02/GB) wird vorgetragen und erläutert.

Der Bürgermeister eröffnet die Aussprache zu dem Beschlussvorschlag.

Es gibt keine Meldungen der Ratsmitglieder.

Der Beschlussvorschlag wird zur Abstimmung gebracht und einstimmig beschlossen.

Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

Ja-Stimmen:      9                      Nein-Stimmen:      0                      Stimmenthaltung: 0

### zu 6      Überplanmäßige Ausgabe / Beschaffung eines Kommunaltraktors

Die Beschlussvorlage (I/01/GB) wird vorgetragen und erläutert.

Der Bürgermeister eröffnet die Aussprache zu dem Beschlussvorschlag.

Es gibt keine Meldungen der Ratsmitglieder.

Der Beschlussvorschlag wird zur Abstimmung gebracht und einstimmig beschlossen.

Ja-Stimmen: 9                      Nein-Stimmen: 0                      Stimmenthaltung: 0

#### **zu 7            Anteilige Kostenübernahme FSJ'ler Grundschule Parsau**

Die Beschlussvorlage (I/03/GB) wird vorgetragen und erläutert. Der Bürgermeister eröffnet die Aussprache zu dem Beschlussvorschlag.

- Ratsmitglied Düsterhöft kritisiert, dass die Landesschulbehörde in Hannover zuständig sei und fragt, warum solche Aufgaben von den Gemeinden übernommen werden müssen.
- Der Bürgermeister antwortet, dass in der Gemeinde Parsau noch abgefragt werden soll, wie lange die Laufzeit des FSJ'lers ist.

Der Beschlussvorschlag wird zur Abstimmung gebracht und einstimmig beschlossen.

Ja-Stimmen: 9                      Nein-Stimmen: 0                      Stimmenthaltung: 0

#### **zu 8            Renovierung Hauswand Hauptstraße 13 / 15**

Die Beschlussvorlage (I/04/GB) wird vorgetragen und erläutert.

Der Bürgermeister eröffnet die Aussprache zu dem Beschlussvorschlag.

- Ratsmitglied Mietz kritisiert, dass es sich um eine private Hauswand handelt. Um diese ordnungsgemäß zu renovieren, müsste neuer Putz aufgebracht werden. Zudem wären Bänke und Pflasterungen eine sinnvollere Maßnahme. Aus diesem Grund stimmt er gegen den Beschlussvorschlag.
- Ratsmitglied Düsterhöft fügt hinzu, dass es stets eine Unterhaltungspflicht gibt, weshalb auch Sie gegen den Beschlussvorschlag ist.

Der Beschlussvorschlag wird zur Abstimmung gebracht und einstimmig abgelehnt.

Ja-Stimmen: 0                      Nein-Stimmen: 9                      Stimmenthaltung: 0

#### **zu 9            1. Änderungssatzung über die Hundesteuer**

Die Beschlussvorlage (I/05/GB) wird vorgetragen und erläutert.

Der Bürgermeister eröffnet die Aussprache zu dem Beschlussvorschlag.

Es gibt keine Meldungen der Ratsmitglieder.

Der Beschlussvorschlag wird zur Abstimmung gebracht und einstimmig beschlossen.

Ja-Stimmen: 9                      Nein-Stimmen: 0                      Stimmenthaltung: 0

#### **zu 10           Neufassung Geschäftsordnung**

Die Beschlussvorlage (I/06/GB) wird vorgetragen und erläutert.

Der Bürgermeister eröffnet die Aussprache zu dem Beschlussvorschlag.

Es gibt keine Meldungen der Ratsmitglieder.

Der Beschlussvorschlag wird zur Abstimmung gebracht und einstimmig beschlossen.

Ja-Stimmen: 9                      Nein-Stimmen: 0                      Stimmenthaltung: 0

#### zu 11      1. Änderungssatzung über die Aufwandsentschädigung

Die Beschlussvorlage (I/07/GB) wird vorgetragen und erläutert.

Der Bürgermeister eröffnet die Aussprache zu dem Beschlussvorschlag.

Es gibt keine Meldungen der Ratsmitglieder.

Der Beschlussvorschlag wird zur Abstimmung gebracht und einstimmig beschlossen.

Ja-Stimmen:      9                      Nein-Stimmen:      0                      Stimmenthaltung: 0

#### zu 12      1. Änderungssatzung über die Aufwandsentschädigung

Die Beschlussvorlage (I/08/GB) wird vorgetragen und erläutert.

Der Bürgermeister eröffnet die Aussprache zu dem Beschlussvorschlag.

- Ratsmitglied Blaß bemerkt, dass es für ältere Menschen schwer sei, den Aufsatz für den Einlaufschacht zu heben.
  
- Ratsmitglied Mietz fügt hinzu, dass es bereits eine Samtgemeinde Brome Straßenreinigungssatzung gibt, die das Gebiet regelt, und dass man sich an diese Satzung halten werde.

Der Beschlussvorschlag wird zur Abstimmung gebracht und einstimmig beschlossen.

Ja-Stimmen:      9                      Nein-Stimmen:      0                      Stimmenthaltung: 0

#### zu 13      Schenkung alten Kommunaltraktors an Sportverein

Die Beschlussvorlage (I/09/GB) wird vorgetragen und erläutert.

Der Bürgermeister eröffnet die Aussprache zu dem Beschlussvorschlag.

Es gibt keine Meldungen der Ratsmitglieder.

Der Beschlussvorschlag wird zur Abstimmung gebracht.

Ja-Stimmen:      8                      Nein-Stimmen:      0                      Stimmenthaltung: 1

#### zu 14      Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm

Der Bürgermeister erklärt den weiteren Verlauf des Verfahrens:

- Die Gemeinden Bergfeld, Barwedel, Jembke und Tiddische wurden in das Programm aufgenommen.
  
- Es wird ein Planungsbüro für die Erstellung eines Dorfentwicklungsplans beauftragt. Der Auftakt ist für den **02.04.** vorgesehen.
  
- Privatpersonen können ebenfalls bis zu **30%** Förderung für bestimmte Maßnahmen erhalten, wie z.B. für ein neues Dach bei alten Häusern oder für die Einrichtung eines Dorfcafés. Das Ziel ist, alle Bürger des Dorfes in das Projekt einzubeziehen.
  
- Der Bürgermeister fragt die Ratsmitglieder, ob es dazu Fragen gibt.
  - **Ratsmitglied Blaß** fragt nach dem Zeitrahmen für die Dorfbeteiligung und die Workshops. Wie oft werden diese durchgeführt, und wie lange dauern sie?
  - Der Bürgermeister erklärt, dass hierzu noch Details festgelegt werden, aber es eine regelmäßige Beteiligung geben wird.

## **zu 15      Einwohnerfragestunde**

Herr Uwe Hundt fragt, welche Maßnahmen im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms gefördert werden und ob auch Projekte außerhalb des Ortes, wie beispielsweise Sitzbänke, berücksichtigt werden.

- Bürgermeister Michel erklärt, dass es hierzu noch einen gesonderten Termin geben wird, um die genauen Fördermöglichkeiten zu erläutern.

Herr Uwe Hundt ergänzt, dass die Gemeinde Wahrenholz bereits am Dorfentwicklungsprogramm teilgenommen hat und ein Erfahrungsaustausch sinnvoll wäre.

Herr Armin Blecker fragt, welche Leistung der neue Kommunaltraktor hat?

- Bürgermeister Michel antwortet, dass der Traktor 22 PS hat und mit einem Schneeschild ausgestattet werden kann. Weiteres Zubehör umfasst ein Frontmäherwerk, einen Schlegelmäher und einen Kehrbesen.

Herr Armin Blecker fragt, wie die Aufstellung des Bauzauns am Anbau des Feuerwehrgerätehauses verläuft?

- Bürgermeister Michel gibt an, dass ihm derzeit kein Plan zur Aufstellung des Bauzauns vorliegt.

Herr Blecker schlägt vor, den entsprechenden Plan an den Bürgermeister zu senden.

Herr Armin Blecker fragt, wohin die Materialien während der Bauphase des Anbaus für das Feuerwehrhaus gelagert werden sollen?

- Bürgermeister Michel erklärt, dass es hierzu bereits eine Absprache mit dem Gemeindebrandmeister Uwe Domition gegeben hat.
- Es wurde vorgeschlagen, die Materialien im Kalthaus zwischenzulagern. Dieses wurde bereits mit Ratsmitglied Mietz in Augenschein genommen.
- Die genaue Handhabung mit den Stahlschränken wird im April in einer Sitzung besprochen.

Herr Hundt weist darauf hin, dass die Auffangkörbe in den Einlaufschächten durchgerostet sind und fragt nach einem möglichen Austausch.

- Bürgermeister Michel antwortet, dass die Gemeindearbeiter im April die Einlaufschächte reinigen und defekte Auffangkörbe ersetzen werden.

Herr Armin Blecker fragt, was mit den Laternen hinter dem Pavillon im Zusammenhang mit dem Feuerwehrgerätehaus-Anbau passiert?

- Bürgermeister Michel erklärt, dass spezifische Fragen zum Feuerwehrhaus nicht in der Ratssitzung behandelt werden müssen.
- Es kann hierfür ein gesonderter Termin vereinbart werden.
- Herr Blecker wird eingeladen, montags während der Sprechzeiten im Gemeindebüro vorbeizukommen oder telefonisch einen Termin zu vereinbaren.

## **zu 16      Mitteilungen, Anregungen, Anfragen**

Herr Uwe Hundt fragt, welche Maßnahmen im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms gefördert werden und ob auch Projekte außerhalb des Ortes, wie beispielsweise Sitzbänke, berücksichtigt werden.

Ratsmitglied Hilmer schlägt vor, 2-3 Gemeindeschilder in Bergfeld aufzustellen.

Es sollen noch Ideen gesammelt werden, welche Art von Schildern sinnvoll wären und wo sie platziert werden könnten.

### **Ende der Sitzung**

- Die Sitzung endet um **19:50 Uhr**.

**Anlagen:**

Brome,04.03.2025

Ralf Michel  
Bürgermeister

Roman Schuwalow  
Protokollführung